

NIEDERSCHRIFT

der 2. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Reichardtswerben am 20.08.2019

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste
Ort: Gemeindeamt Reichardtswerben,
Ernst-Thälmann-Straße 77

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:10 Uhr

Bestätigte Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitglied des Ortschaftsrates
- TOP 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 4 Einwohnerfragestunde
- TOP 5 Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 6 Wahl des Ortsbürgermeisters
- TOP 7 Wahl des stellvertretenden Ortsbürgermeisters
- TOP 8 Auswertung Dorffest 2019
- TOP 9 Termin Dorffest 2020
- TOP 10 Senioren-Weihnachtsfeier
- TOP 11 Beantwortungen von Anfragen
- TOP 12 Anfragen und Mitteilungen
- TOP 13 Information aus dem Stadtrat und den Ausschüssen
- TOP 14 Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit

Der stellvertretende Ortsbürgermeister Herr Uhle eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates. Es wird festgestellt, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind. Es sind 7 Mitglieder anwesend. Es besteht Beschlussfähigkeit.

2. Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitglied des Ortschaftsrates

In der konstituierenden Sitzung wurden die übrigen Ortschaftsratsmitglieder durch das an Jahren älteste Mitglied Herrn Jänckel verpflichtet. Der stellvertretende Ortsbürgermeister Herr Uhle führt nun die Verpflichtung für Herrn Jänckel durch.

Herrn Jänckel wurde der Text im Vorfeld zugesandt.

Die Pflichtbelehrung wird hiermit aktenkundig gemacht.

3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge wurden nicht gestellt. Damit ist die Tagesordnung angenommen.

4. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

5. Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung

Herr Schröter nimmt Bezug auf S. 3 Absatz 3 der letzten Niederschrift. Demnach machte Herr Bernecke darauf aufmerksam, dass die Anfrage vom gesamten Ortschaftsrat gestellt worden ist und nicht von ihm allein. Diese Aussage zweifelt Herr Schröter an, da ihm etwas anderes zuge tragen wurden.

Dazu erklärt Herr Bernecke, dass in der Sitzung im November keiner der anwesenden Ortschaftsräte wusste, wem der Grund und Boden gehört. Daraufhin wurde eine Anfrage an die Stadt gestellt. Die Stadt ist durch die Anfrage auf den Sachverhalt aufmerksam geworden.

Herr Uhle schlägt vor, dass die Thematik in der nächsten Sitzung beraten wird. Dazu sollen die Anfragen für alle zur Verfügung stehen und ein Mitarbeiter der Verwaltung das Verfahren erläutern. Der Ortschaftsrat ist damit einverstanden.

Über die Niederschrift vom 01.07.2019 wird wie folgt abgestimmt:

dafür: 7 dagegen: 0 Enthaltung: 0

Die Niederschrift der Sitzung vom 01.07.2019 gilt somit als anerkannt.

6. Wahl des Ortsbürgermeisters

Herr Uhle überträgt die Sitzungsleitung an Herrn Jänckel.

Mit Zustimmung aller Mitglieder des Ortschaftsrates findet eine offene Wahl statt.

Als einziger Kandidat wird Herr Karsten Uhle vorgeschlagen.

Beschluss-Nr. RW 04-02/2019

Vorschläge: Karsten Uhle
dafür: 7 dagegen: 0 Enthaltung: 0

Damit ist Herr Uhle als Ortsbürgermeister gewählt. Herr Uhle nimmt die Wahl an.

7. Wahl des stellvertretenden Ortsbürgermeisters

Herr Uhle übernimmt die Sitzungsleitung.

Mit Zustimmung aller Mitglieder des Ortschaftsrates findet eine offene Wahl statt.

Als einziger Kandidat wird Herr Thomas Braune vorgeschlagen.

Beschluss- Nr. RW 05-02/2019

Vorschläge:	Thomas Braune			
	dafür: 7	dagegen: 0	Enthaltung: 0	

Damit ist Herr Braune als stellvertretender Ortsbürgermeister gewählt. Herr Braune nimmt die Wahl an.

8. Auswertung Dorffest 2019

Zusammenfassend war das Dorffest gelungen, meint Herr Uhle. Ein Dank wird an die Helfer, Vereine und mitwirkenden Ortschaftsräte ausgesprochen.

In der nächsten Sitzung sollen die Ideen für das Dorffest im nächsten Jahr besprochen werden. Es muss unbedingt eine Lösung für die Reinigung der Toiletten während des Dorffestes gefunden werden. In diesem Jahr wurde die Reinigung durch Vereine übernommen. Die Stadt hatte sich gegen eine Unterstützung ausgesprochen. In der nächsten Ortsbürgermeisterrunde soll dies thematisiert werden.

Herr Braune meint, dass die Verantwortlichkeiten im Vorfeld aufgeteilt werden müssen. Daher hat er auch eine Aufstellung der diesjährigen Helfer mitgebracht.

In einer Erklärung der Stadt wird darauf hingewiesen, dass bei Hilfestellungen an Wochenenden Überstunden bei den Gemeindearbeitern anfallen, welche zeitnah abzubauen sind. Dabei kommt es oftmals dazu, dass die Kolonnen in der Woche nicht die Truppenstärke erreichen. Es wird angefragt, ob das städtische Schlossfest ebenfalls von Vereinen abgesichert wird oder wie die Regelung an dieser Stelle ist. Es wird eingeschätzt, dass es sich hierbei um einen ähnlichen Sachverhalt handelt.

9. Termin Dorffest 2020

Nach kurzer Diskussion einigen sich die Ortschaftsräte, dass ein fester Termin etabliert werden sollte. Die Bürger können sich dann besser auf den Termin einstellen.

Der Ortschaftsrat Reichardtswerben legt fest, dass das Dorffest jedes Jahr am 2. Wochenende im August stattfinden wird.

Auf Nachfrage wird erläutert, dass keine Vorverträge für das Dorffest 2020 bestehen.

Herr Jänckel teilt mit, dass Herr Beutler an den ersten beiden August-Wochenenden zur Verfügung steht. Der Zeltauf- und Abbau kann mit übernommen werden.

10. Senioren-Weihnachtsfeier

Für die Seniorenweihnachtsfeier am 08.12.2019 ist bisher lediglich die Gaststätte „Deutscher Kaiser“ angemietet.

In den vergangenen Jahren war ein DJ anwesend und die Kita hat ein Programm aufgeführt. Von der Bäckerei Hippe gab es Stollen und ein kleines Stück Kuchen, erläutert Herr Bernecke.

Frau Haase wird den DJ Umpa Lumpa anfragen.

Weiterhin einigt sich der Ortschaftsrat, dass auch die Senioren aus Tagewerben wieder eingebunden werden sollen.

Dazu wird Herr Uhle ein Gespräch mit der Ortsbürgermeisterin Frau Veith führen. Die Tanzgruppe vom Tagewerbener Karnevalsverein könnte das Programm übernehmen.

11. Beantwortungen von Anfragen

Es liegen keine schriftlichen Beantwortungen von Anfragen vor.

Herr Bernecke nennt die offenen Anfragen:

Sicherung der Chronik

- Es waren hierzu ein feuerfester Schrank sowie die Digitalisierung durch das städtische Archiv gefordert.

Sitzgarnitur Spielplatz

- Die Sitzgarnitur am Spielplatz wurde vor ca. 3 Monaten entfernt. Es ist zu hinterfragen, wann diese wieder aufgestellt wird.

Posendorfer Teich

- In diesem Jahr sollten die Reparaturarbeiten beginnen. Bisher sind keine Tätigkeiten zu sehen.

Dazu teilt Herr Schröter mit, dass die Lieferung der Brunnenstube 2 Monate dauert. Bis dahin werden keine Bautätigkeiten stattfinden. Diese Information hatte er von Herrn Heber erhalten.

Herr Uhle kann nicht nachvollziehen, weshalb die Lieferzeit vorher nicht bekannt war. Es wird um eine Stellungnahme der Verwaltung zur Bauverzögerung und Umsetzung erwartet.

Werbeaufsteller

- In der Beantwortung zum Werbeaufsteller (AF 129/2019/1) hat die Verwaltung Hilfe bei der Standortsuche zugesichert. Der Ortschaftsrat bittet nun um Übermittlung der möglichen Standorte.

12. Anfragen und Mitteilungen

Mitteilungen Ortsbürgermeister

- Glückwünsche an Herrn Bernecke für die Eintragung ins Ehrenbuch
- Dank für die Wahl zum Ortsbürgermeister

Der Ortschaftsrat bespricht, wie man zukünftig miteinander Arbeiten und nach außen Auftreten möchte.

In der Sprechstunde des Ortsbürgermeisters hat Herr Toralf Lir sein Projekt vorgestellt. Neben Eigenheimen soll sich ein Industriegebiet ansiedeln. Er hatte angefragt, ob der Ortschaftsrat bei den Behördengängen unterstützen würde.

Der Ortschaftsrat verständigt sich, dass eine Wohnbebauung wünschenswert ist, jedoch Herr Lir selbst die Behördengänge erledigen muss.

Herr Uhle kann nicht nachvollziehen, weshalb die Gemeindearbeiter einen Schlüssel für das Gemeindebüro besitzen und das Fax nutzen. Nach Aussage der Gemeindearbeiter werden die Aufgabenberichte auf dieses Fax gesandt und durch die Gemeindearbeiter abgeholt.

Dafür muss zukünftig eine andere Lösung gefunden werden. Es wird untersagt, dass das Büro des Ortsbürgermeisters zur Nutzung des Faxes betreten wird.

Ein Schlüssel kann bei den Gemeindearbeiten verbleiben, um bei Havariefällen oder beim Ablesen der Stromzähler in die Räumlichkeiten zu gelangen. Herr Heid soll sich dazu mit dem Ortsbürgermeister Herrn Uhle in Verbindung setzen.

Ein Schreiben von Herrn Erben zur Schließung der Sparkassen-Filiale ist eingetroffen. Es soll nun ein Termin zwischen Herrn Uhle, Frau Veith (Ortsbürgermeisterin Tagewerben), Herrn Erben und Herrn Risch stattfinden. Bei der Terminfindung wird das Sekretariat des Oberbürgermeisters vermitteln.

Anfragen/ Hinweise

Herr Bernecke führt aus, dass auf der Prioritätenlisten des ehemaligen Ortschaftsrates der Bau von Parktaschen entlang des Grünstreifens gegenüber dem Posendorfer Teich offen ist. Diese Investition sollte bei der Haushaltsplanung Berücksichtigung finden.

Herr Bernecke mahnt an, dass an folgenden Grundstücken die Ordnung nicht eingehalten wird. Das Ordnungsamt sollte die Eigentümer anmahnen.

- Friedhofsweg 12 – Wildwuchs
- Bäckergrasse 35/ Rückseite Friedensstraße – Wildwuchs
- Ernst-Thälmann-Straße 47a – Wildwuchs

An folgenden Stellen sind Tannen/ Bäume vertrocknet und müssten aus Gründen der Sicherheit entfernt werden.

- Friedhof in Reichardtswerben
- Friedhofsweg 1

Der Ortschaftsrat bittet um Information, wann die Fällungen stattfinden oder welche Lösung gefunden wird.

Die alte Kegelbahn auf dem Dorfplatz wurde zurückgebaut, erinnert Herr Bernecke. Es ist zu überlegen, was mit der betonierten Fläche nun passieren soll.

Der Ortschaftsrat einigt sich, dass die Betonteile entfernt und anschließend Gras gesät werden soll. Eine Information, wann dies erfolgen wird, ist wünschenswert.

Herr Bernecke fragt an, wie hoch die Kosten für die Maßnahme auf dem Sportplatz sind.

Weiter meint Herr Bernecke, dass Straßenrisse zu beobachten und bei der Stadt anzuzeigen sind.

In der von-Seydlitz-Straße wurden vor Jahren Bäume an den Graben gepflanzt. Diese wurden noch nie verschnitten. Weiter wird der Graben nicht gepflegt, kritisiert Herr Uhle.

Herr Jänckel und Herr Bernecke erläutern aus ihrer Amtszeit, dass es sich dabei um eine Kreisstraße handelt und deshalb der Burgenlandkreis- Straßenmeisterei zuständig ist. Von dieser Stelle kam die Aussage, dass einmal jährlich gemäht wird.

Herr Uhle macht auf die zunehmenden Geschwindigkeitsüberschreitungen im Ort aufmerksam. Er wird ein Schreiben zur Öfteren Überprüfung der Geschwindigkeit durch das Ordnungsamt vorbereiten.

13. Information aus dem Stadtrat und den Ausschüssen

Die Fraktion Wir für Weißenfels/ Bürger für Weißenfels/ Landgemeinden hat einen Antrag für die Erhöhung der Heimatpflegemittel eingebracht. Dieser wird im Finanzausschuss am 21.08.2019 und im Stadtrat am 29.08.2019 behandelt.

14. Schließung der Sitzung

Der Ortsbürgermeister Herr Uhle schließt die Sitzung.

Karsten Uhle
Vorsitzender

Anja Bechmann
Protokollführerin